

© **WEKA-Verlag** Gesellschaft m.b.H.
 A-1200 Wien, Dresdner Straße 45
 E-Mail: kundenservice@weka.at



[drucken](#)

KLIMA:AKTIV

29.05.2013

Neuer Leitfaden forciert ressourceneffiziente Gebäude

Neben dem etablierten Schwerpunkt auf ressourcenschonendes Bauen und Sanieren setzt klima:aktiv, Klimaschutzinitiative des Lebensministeriums, mit den „Leitlinien für nachhaltiges Facility Management in der Betriebs- und Nutzungsphase“ einen zukunftsweisenden Impuls.

Gemeinsam mit der Facility Management Austria wurde damit für Unternehmen ein zusätzliches Instrument geschaffen, den Ressourceneinsatz und somit den CO₂-Ausstoß in der Betriebs- und Nutzungsphase von Gebäuden effektiv zu reduzieren.

"Nachhaltiges Bauen und Sanieren ist ein zentraler Baustein für den Klimaschutz. Gerade im Gebäudebereich gibt es ein enormes Energiesparpotential. Mit klima:aktiv unterstützen wir die Bau- und Immobilienbranche dabei, Ökonomie und Ökologie erfolgreich zu vereinen.

Denn wer in der Betriebs- und Nutzungsphase auf Nachhaltigkeitsthemen achtet, trägt zur Reduktion des Ressourceneinsatzes und somit des CO₂-Ausstoßes bei. Damit gehen wir einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Energiewende für Österreich", unterstreicht Umweltminister Niki Berlakovich. Der sinnvolle Umgang mit Energie und anderen Ressourcen ist dabei nicht nur ein wertvoller Beitrag zum Klima- und Umweltschutz, sondern senkt auch maßgeblich die eigenen Betriebskosten und erhöht die Qualität des eigenen Arbeitsumfeldes.

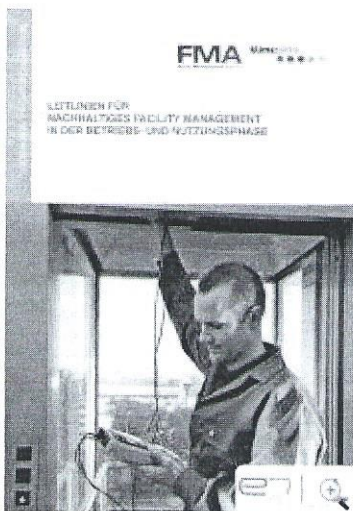


Bild: FMA

Nachhaltiges Facility Management als Baustein für Energiewende – neuer Leitfaden forciert ressourceneffiziente Gebäude

„Das Bewusstsein für Nachhaltigkeit mit all seinen Anforderungen und Auswirkungen ist auch uns, dem österreichischen Netzwerk für Facility Management, ein großes Anliegen. Mit der Erstellung der Leitlinien wurde für unsere Mitglieder ein Werkzeug geschaffen, das sie bei der Umsetzung von Nachhaltigkeit in der Betriebs- und Nutzungsphase unterstützen kann“, so Ing. Peter Kovacs, Vorstandsvorsitzender, Facility Management Austria (FMA). „Die Nachhaltigkeit im Facility Management ist einer der Mega Trends, wie sie das Copenhagen Institute for Future Studies aufgezeigt hat, und so ist es auch für uns eine große Herausforderung, das Thema u.a. mit Hilfe dieser Leitlinien zu forcieren“, so Ing. Reinhard Poglitsch, MBA, Präsident, IFMA Austria.

klima:aktiv und die FMA bieten Unternehmen mit den neuen Leitlinien ein einzigartiges Nachschlagwerk zu den Themen der Nachhaltigkeit während der Betriebs- und Nutzungsphase an. Damit wird der Kreis von der Konzeption einer Immobilie über die Nutzungsphase wieder zur Sanierung und Abbau geschlossen.

Weitere Informationen und Download der Leitlinien auf

www.bauen-sanieren.klimaaktiv.at
[Download der Leitlinien](#)